

29.06.2020 – 12:46 Uhr

Mit dem Masterstudium am Hasso-Plattner-Institut die digitale Zukunft mitgestalten: noch bis 15. Juli bewerben

Potsdam (ots) -

Im praxisnahen Masterstudium am Hasso-Plattner-Institut (HPI) lernen die Studierenden, wegweisende Lösungen für Themen der Zukunft zu entwickeln. In intensiver Projektarbeit und in Kooperation mit entscheidenden Unternehmen gestalten sie bereits im Studium die digitale Zukunft mit.

Noch bis zum **15. Juli** können Bachelorabsolventen sich für das Wintersemester 2020/21 bewerben. Für alle Unentschlossenen finden in den kommenden Wochen letzte Beratungstermine online statt.

Wer am HPI studiert, beschäftigt sich bereits während des Studiums mit anwendungsorientierten Technologien und Forschungsprojekten, die die digitale Zukunft mitbestimmen werden. Die vier Masterstudiengänge **"Cybersecurity"**, **"Data Engineering"**, **"Digital Health"** und **"IT-Systems Engineering"** setzen jeweils unterschiedliche Schwerpunkte in den verschiedenen Bereichen der Informatik und beschäftigen sich mit konkreten und gesellschaftlich relevanten Fragestellungen wie: Welche IT-Systeme optimieren Prozesse im gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und industriellen Bereich? Wie lassen sich digitale Infrastrukturen bestmöglich vor Angriffen und Missbrauch schützen? Oder wie kann die Gesundheitsversorgung durch den Einsatz digitaler Technologien verbessert werden, wie lassen sich aus Daten beispielsweise neue wissenschaftliche Erkenntnisse über Krankheiten gewinnen? In Kooperation mit Wirtschaft und Industrie arbeiten Masterstudierende an praxisbezogenen Forschungsthemen und entwickeln Lösungen für reale Probleme.

Welche berufliche Laufbahn man mit einem HPI-Studium ergreifen kann, zeigen die HPI-Alumni-Portraits:

<https://hpi.de/connect/alumni/absolventen/alumni-jobportraits.html>

Neben zukunftsrelevanten Themen trumpft das HPI mit moderner Ausstattung und einer einzigartigen Atmosphäre. Die private Finanzierung des Hasso-Plattner-Instituts durch den SAP-Mitbegründer und Stifter Hasso Plattner bietet den Studierenden erstklassige Studien- und Arbeitsbedingungen **ohne Studiengebühren**.

Die Vorteile im Überblick:

- Kleine Gruppen und intensive Betreuung durch Professoren und Dozenten
- Anwendungsorientierte Forschungsarbeit
- Integrierte Studienthemen wie Entrepreneurship, Design Thinking und Soft Skills
- Zahlreiche Networking-Events mit Partner aus Wirtschaft und Industrie
- Ein reges Campusleben mit Sommerfest und kostenlosen Bier am Freitag
- Ideale Berufsperspektiven
- Keine Studiengebühren

Kurz vor Bewerbungsschluss stehen am Hasso-Plattner-Institut noch einmal Professoren und Studierende online für Fragen zur Verfügung. Die Videokonferenzen schaffen einen Raum für Informationen zum Studium, Fragen zur Bewerbung und den Austausch mit Studierenden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Termine:

30. Juni ab 11 Uhr Master of Science Digital Health

In englischer Sprache informiert Dr. Jasmin Cirillo über den Studiengang Digital Health.

30. Juni ab 16 Uhr Master of Science Data Engineering

Ab 16 Uhr beantwortet Prof. Dr. Naumann Leiter des Fachgebiets "Informationssysteme" und Studiengangsbeauftragter alle Fragen zum Master of Science Data Engineering.

02. Juli ab 15.30 Uhr Master of Science Cybersecurity

Prof. Dr. Dörr beantwortet als Studiengangsbeauftragter und Leiter des Fachgebiets "Cybersecurity - Enterprise Security" alle Fragen zum Studiengang Cybersecurity.

10. Juli um 15.30 Uhr Dein Studium, Deine Fragen mit dem Fachschaftsrat

Der Fachschaftsrat (FSR) beantwortet am 10. Juli um 15.30 Uhr alle Fragen rund ums Studium und Campusleben am HPI.

Details zum Ablauf und alle Termine gibt es unter: <https://hpi.de/studium/studienberatung/digitale-angebote.html>

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering (<https://hpi.de>). Mit dem Bachelorstudiengang "IT-Systems Engineering" bietet die gemeinsame Digital-Engineering-Fakultät des HPI und der Universität Potsdam ein deutschlandweit einmaliges und besonders praxisnahes ingenieurwissenschaftliches Informatikstudium an, das von derzeit rund 650 Studierenden genutzt wird. In den vier Masterstudiengängen "IT-Systems Engineering", "Digital Health", "Data Engineering" und "Cybersecurity" können darauf aufbauend eigene Forschungsschwerpunkte gesetzt werden. Bei den CHE-Hochschulrankings belegt das HPI stets Spitzenplätze. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanford d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Derzeit sind am HPI 21 Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung - in seinen IT-Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche.

Pressekontakt:

Pressekontakt: presse@hpi.de

Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, christiane.rosenbach@hpi.de

und Sina Jurkowlaniec, Tel. 0331 5509-175, sina.jurkowlaniec@hpi.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007820/100850685> abgerufen werden.